

Museum Alte Schule

## Die Alte Schule in Efringen-Kirchen soll saniert und öffentlich genutzt werden

Die Sanierung der Alten Schule ist Bürgermeisterin Holzmüller ein Anliegen, betonte sie im Gemeinderat. Offen ist allerdings die Zukunft des Museums – unabhängig vom Standort.



Ulrich Senf



Alte Schule und das Museum könnten möglicherweise jeweils eigene Wege gehen.  
Foto: Hannes Lauber

Die Frage, wie es mit dem Museum in der Gemeinde weitergeht, wird noch einmal thematisiert. Am Montag hat der Gemeinderat einstimmig den entsprechenden Einwohnerantrag angenommen. Der war zuvor von der Verwaltung geprüft und als zulässig anerkannt worden.

## **Bürgermeisterin legt Wert auf Differenzierung**

In dem Zusammenhang unterstrich Bürgermeisterin Carolin Holzmüller nach einer Wortmeldung von Gemeinderätin Anja Schaffhauser (Grüne), dass es bei der Diskussion um das Museum nie um die Zukunft des Gebäudes Alte Schule gegangen sei. Vielmehr habe die Verwaltung ja eigens das Sanierungsgebiet so gelegt, dass die Alte Schule darin liegt und es damit möglich würde, für eine Sanierung des Gebäudes auch Fördermittel zu nutzen. "Wir werden diese Differenzierung" herausarbeiten, versprach sie und wies darauf hin, dass es bei einer Nutzung der Alten Schule auch um Barrierefreiheit ginge. Allerdings brauche die Verwaltung noch Zeit, um alle Unterlagen vorzubereiten. Zuvor hatte Gemeinderat Marvin Aberer (SPD) darum gebeten, dass dem Gemeinderat zu der Beratung, die in den nächsten drei Monaten erfolgen müsse, die Unterlagen zum Brandschutz zur Verfügung gestellt werden.